

[30587] **Josef Šafář** in Wien VIII/1:
Handb. d. Ohrenheilkunde, v. Schwartz. II.
Lombroso, l'uomo delinquente.

[30585] **Ferd. Staib** in Hall:
*Lutz, der Mensch. Wandtafeln.
*Spurgeon, Predigten.
*Gesenius, hebr. Lexikon.
*Georges, kl. lat.-deutsches Wörterbuch.
*— ausführl. lat.-deutsches Wörterbuch.
*Rost, griech. Wörterbuch.
Angebote direkt.

[30583] **Felix L. Dames** in Berlin SW. 12:
*Judeich u. Nitsche, Forstinsektenkunde.
*Kaltenbach, die Pflanzenfeinde.

[30586] **W. Teller** in Prag:
*Fontane, Krieg 1870—71.
*Prütz, illustr. Mustertaubenbuch.

[30599] **Herm. Kerber** in Salzburg:
*Pagenstecher u. Genth, Atlas d. pathol.
Anatomie d. Augapfels. Kplt.

[30179] **Hirschwald'sche Buchh.** in Berlin:
*Virchows Archiv. Bd. 133 u. folg.
Angebote umgehend direkt.

Kataloge.

[30632] Soeben erschien und steht auf Verlangen zu Diensten:

CATALOGO No. 81

DE

LIBROS ESPAÑOLES ANTIGUOS Y MODERNOS

Procedentes en su mayor parte

DE LA BIBLIOTECA HEREDIA (SALVA)

que se hallan de venta en la libreria

H. Welter

59, calle Bonaparte, 59
Paris.

Antiquariatskataloge über Kunst und Kunstgewerbe

[30615] in zweifacher Anzahl stets nach Erscheinen direkt erwünscht.

Berlin W., Marburger Straße No. 11.

M. & S. Pfeil,

Buchhandlung für Kunst u. Gewerbe.

Vom 1. August d. J. ab: Leipziger Straße Nr. 90.

Für rheinische und sächsische

[29846] Handlungen!

Soeben erschien und gelangte zur Verteilung: **Katalog XXV: Geschichte und ihre Hilfswissenschaften**, enthaltend eine reiche Sammlung rheinischer prähistorischer, sowie sächsischer Schriften. Mehrbedarf bitte direkt zu verlangen.

Merseburg a/S.

P. Steffenhagen's Antiquariat.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[30215] Wir erbitten umgehend zurück alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Kleist, Der zerbrochene Krug. 15 N. no. (Emballage-Brett 30 S.)

Verlagsanstalt u. Druckerei A.-G.
(vorm. J. F. Richter) in Hamburg.

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

[30536] Wir bitten alle remittierbaren Exemplare von:

Meyer, Gustav, Griechische Grammatik
(Bibliothek indogermanischer Grammatiken III)

baldigst an uns zurückzuschicken.
Spätere Remittenden müssten wir zurückweisen.

Leipzig, 16. Juli 1895.

Breitkopf & Härtel.

[30577] Wir bitten
Brückner, Erziehung und Unterricht vom Standpunkte der Sozialpolitik.
1 N. 50 S. netto

uns gef. baldmöglichst zurückzusenden.

Berlin, Juli 1895.

Siemsen & Worms.

[30169] Umgehend zurück

erbitten wir auf Grund unserer Verkehrsbestimmungen alle zur Rücksendung berechtigten Exemplare von

Schwarzwald. 5. Auflage.
Riesengebirge. 9. Auflage.
Dresden und die Sächsische Schweiz. 3. Auflage.
Deutsche Alpen. I. Teil. 4. Auflage.
Rheinlande. 7. Auflage.
Rom. 3. Auflage.
Süd-Frankreich. 3. Auflage.

Bis 20. Juli vergüten wir bei direkter Zusendung mit Post das Porto; nach dem 12. August nehmen wir keine Remittenden mehr an. Neue Auflagen erscheinen erst im Jahre 1896.

Leipzig, 15. Juli 1896.

Bibliographisches Institut.
Abteilung „Meyers Reisebücher.“

[28485] **Wiederholt und dringend** erbitten wir **umgehende** Remission von à cond. gelieferten Exemplaren:

Seuffert, Commentar zur Civilprocessordnung. Liefg. 1.
München, 1. Juli 1895.
C. H. Beck'sche Verl.-Buchh.

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Angebotene Stellen.

[30490] Die Befegung einiger Stellen haben wir noch nicht zum Abschluß bringen können und bitten deshalb Stellefuchende gef. Formulare zu verlangen von der
Stellenvermittlung des Buchhandlungs-Gehilfen-Vereins zu Leipzig,
Geschäftsf.: J. Zudschwerdt,
i/S. Bibliogr. Institut.

[30628] Zum 15. Sept. od. 1. Okt. für eine lebhaft Buch- u. Papierhdlg. Süddeutschlands ein intelligenter junger Mitarbeiter gesucht. Selbständig arbeitende Herren wollen Angebote unter Beifügung von Empfehlung seitens des jetzigen Chefs nebst Zeugnissen und Photographie an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter B. B. # 30628 einsenden.

[29461] Für ein grosses rheinisches Sortimentsgeschäft wird zum 1. Oktober oder früher ein **erster Gehilfe** evangel. Konf. **gesucht**, der durchaus selbständig zu arbeiten versteht und im Verkehr mit einem feinen, sehr anspruchsvollen Publikum hinreichende Uebung besitzt, um den Chef nach jeder Richtung vertreten zu können.

Ausser allgemeiner buchhändlerischer Bildung ist **genaue Kenntnis im Musiksortiment unbedingt erforderlich.**

Nur gut empfohlene Herren wollen sich melden, die schon in grossen Geschäften gearbeitet haben und auf eine **Lebensstellung** reflektieren.

Angebote mit Photographie und Zeugnissen, sowie Angabe der Gehaltsansprüche unter Z. # 29461 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[30210] Zum 1. Oktober wird die erste **Gehilfenstelle** unserer **Antiquariatsabteilung frei.** Verlangt wird ein etwa dreissig Jahre alter, fleissiger, energischer und intelligenter Herr, der bereits in grösseren wissenschaftlichen Antiquariaten leitenden Posten innegehabt, französisch und englisch korrespondieren kann u. im übrigen keine bloss vorübergehende, sondern eine **Lebensstellung** sucht.

Gef. Angeboten mit Angabe der Gehaltsansprüche etc. sehen entgegen
Berlin, 15. Juli 1895.

Speyer & Peters,

Buchh. f. Universitäts-Wissenschaften.

[30629] Von einer Verlags- und Reisebuchhandlung Rheinlands wird ein energischer junger Mann gesucht, welcher im Verlagsgeschäft, im Reise- und besonders im Kolportagevertrieb u. Reklamewesen gründlich bewandert ist und selbständig einen Teil des Betriebes leiten kann.

Bewerbungsschreiben mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Photographie u. Gehaltsansprüchen u. # 30629 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[30252] Zum 1. Oktober wird in ein lebhaftes Sortiment einer süddeutschen Residenzstadt ein **erster Gehilfe** gesetzten Alters gesucht. Der Posten erfordert eine vorzügliche Arbeitskraft mit tüchtigen Kenntnissen und Repräsentationsfähigkeit. Herren, welche in grossen Sortimentsfirmen bereits leitende Stellung eingenommen haben, beste Empfehlungen besitzen und mit süddeutschen Verhältnissen vertraut sind, wollen Bewerbungen mit Photographie und Zeugnissen, sowie Angabe der Gehaltsansprüche unter S. V. Nr. 30252 an die Geschäftsstelle d. B.-V. senden.

[30648] Für mein wissenschaftl. Sortiment u. Antiquariat suche ich zu möglichst sofort. Eintritt einen Lehrling, sowie einen Volontär. Beiden Herren ist reichl. Gelegenheit zu gründl. Ausbildg. in beiden Branchen geboten; letzterer wird bei zufriedenstellenden Leistungen rasch in eine bezahlte Gehilfenstelle vorrücken.

München, 15. Juli 1895.

Dr. S. Püneck.